

Standortfrage Bürgerhaus

Drittes Stifterdinner

Am Freitag, 29. Oktober, findet das 3. Stifterdinner der Bürgerstiftung im Jugendwohnheim statt (Marienburger Straße 9). Beginn ist um 18 Uhr mit einem Sektempfang. Das Hauptgericht des Sechsgänge-Menüs ist Hirsch/Rehbraten in Wacholderrahm mit Spätzle und Birnenrotkohl. Den Abend begleiten musikalisch Go Musica und Zauberer Dr. Hans-Georg Zirngibl wird uns ungläubig staunen lassen. Der Beitrag zum Dinner beträgt 60 Euro/Person. Davon kommen 33 Euro der Bürgerstiftung zu Gute. Die Getränke sind im Beitrag eingeschlossen.

Mit der Überweisung des Beitrags zum Stifterdinner reservieren wir Ihnen gerne einen Tisch (Bankverbindung siehe unten, in der Überweisung bitte als Zweck „Dinner + Anzahl der Personen“ angeben).

Der Schirmherr des Dinners ist Oberbürgermeister Hans Rampf.

Anfangs war das Bürgerhaus wohl eher eine Vision. Denn als man an die Öffentlichkeit ging, hatten wir zwar ein Grundstück neben der Daimlerstraße von der Stadt zur Verfügung bekommen, es fehlten aber noch 900.000 Euro für den Bau des Bürgerhauses. Dieses Geld „will man über Sponsoren finden sowie mit Hilfe einer gesponserten Photovoltaikanlage und der Einspeisevergütung finanzieren“, so Vorstandsmitglied Prof. Dr. Thomas Küffner. Keine vier Monate später waren das Bürgerhaus und die Personalkosten für die ersten fünf Jahre finanziert. „Mit der Dominik Brunner Stif-

tung und dem Rotary Club Landshut-Trausnitz haben wir zwei starke Partner bekommen, die sich erheblich engagieren, außerdem haben sich viele mittelständische Betriebe aus der Region bereit erklärt, mitzuhelfen“, freut sich die 1. Vorsitzende Anke Humpeneder-Graf.

Protest

Nach diesem großem Erfolg meldeten sich Bewohnern der Daimlerstraße zu Wort. Man finde das Bürgerhaus gut, aber nicht in direkter Nachbarschaft. Bewohner der Daimlerstraße ließen auf einem Treffen mit dem Vorstand Anfang August ihren Emotionen freien Lauf.

Standort prüfen

Der Vorstand versprach, weitere Standorte zu prüfen. Die Stadt Landshut unterstützte den Vorstand hierbei. Nun sind vier weitere Standorte im Gespräch, und zwar direkt an der Porschestraße. Beim FC-Eintracht-Vereinsheim. An der Gabelung Otto – und Benzstraße. Am Spielplatz in der Porschestraße.

Wie es weitergeht

Wir werden uns mit der Stadtverwaltung zusammensetzen und sobald ein Standort favorisiert ist, mit den Anwohnern sprechen. Danach trifft der Stadtrat eine Entscheidung. Wir rechnen mit einem Baubeginn in 2011.



Die Firma Terrafix sponsert mit ihren Partnern die Photovoltaikanlage im Wert von 250.000 Euro (Gesellschafter-Geschäftsführer Stephan Reisch mit Gattin Claudia Reisch und Prof. Dr. Thomas Küffner, v.l.). Die Firma Girnghuber stiftet alle Ziegel (Claus Girnghuber, Anke Humpeneder-Graf und Prof. Dr. T. Küffner, v.l.).

Nachhilfe für sozial benachteiligte Schüler

Wollen Sie ehrenamtlich Nachhilfe geben? Der Bedarf ist in Landshut auch unter sozial benachteiligten Schülern sehr groß.

Wie sieht das aus

Mit fünf bis sieben Stiftern und Freunden der Stiftung wollen wir ein Nachhilfeprojekt initiieren. Ein hoher Bedarf besteht in den Fächern Mathematik, Deutsch und Englisch.

Wie geht Erklären?

Sie wissen, dass „Hasen“ und „Hassen“ verschieden geschrieben werden, können aber nicht erklären warum. Sie erhalten von uns eine Anleitung sowie Schulbücher und weitere Unterlagen, in denen der Stoff erklärt wird. Außerdem zeigen wir ihnen alle Tricks und Tipps.



Bietet kostenlos Räume für ein Nachhilfeprojekt der Bürgerstiftung an. Stifterin Almut Gruber von der Paukkammer in der Altstadt. Ein Projekt, das gut in ein Bürgerhaus passen würde.

Zum Beispiel, dass es durchaus gut ist, wenn der Schüler die Erklärung im Buch sucht und man gemeinsam die Lösung findet.

Partner

Stifterin Almut Gruber, die

auch Inhaberin der Paukkammer ist, bietet für das Projekt kostenlos Räume an, in denen Nachhilfe gegeben werden kann. Außerdem haben wir den Schüler-Förderverein Landshut (SFV) wegen einer Kooperation ange-

fragt. Der SFV arbeitet mit ehrenamtlichen Nachhilfelehrern.

Das Wichtigste

Sie nehmen Anteil. Sie helfen einem jungen Menschen aus freien Stücken. Dass Schüler so eine Hilfe annehmen, zeigt ein Projekt der Hauptschule Landau. Dort gingen 24 Schüler der neunten Klassen in den letzten Pfingstferien freiwillig in die Schule. Sie lernten drei Tage von 9 bis 16 Uhr. Lehrer und Ehrenamtliche arbeiteten in ihrer Freizeit. Über 90 Prozent bekamen den Quali.

Weitere Informationen gibt Ihnen gerne Claus Sixt unter Telefon 0871 92343 14 oder info@buergerstiftung-landshut.de.

Anteilscheine Bürgerhaus

An drei Samstagen im Juli kauften Landshuter Bürger/innen — u. A. viele Stifter/innen — Anteilscheine im Wert von insgesamt 3200 Euro. Das hilft. Das motiviert. Von Bürgern für Bürger. Vielen Dank.

Benefizkonzert im November — „Wien, Wien, nur Du allein ...“

Nach dem großen Erfolg der Zaubergala findet in diesen Herbstferien im Salzstadel ein Benefizkonzert für das Bürgerhaus statt: Die Landshuter Mezzosopranistin Anna Retczak und der Pianist Christoph Schmid laden zu einem Liederabend ein unter dem Titel "Wien, Wien, nur Du allein..." Ein genussvoller Abend von der Wiener Klassik bis zum Wiener Lied. Mittwoch, 3. November, 19.30Uhr. Karten zu 12 bzw. 8 Euro im KVV bei Bücher Pustet ab Mitte Oktober.